

**Titel** Zugang zur Bildung und sozialer Teilhabe stärken – Bürokratieabbau beim Bildungs- und Teilhabegesetz

**AntragstellerInnen** Sachsen-Anhalt

**Zur Weiterleitung an**

angenommen

mit Änderungen angenommen

abgelehnt

---

## Zugang zur Bildung und sozialer Teilhabe stärken – Bürokratieabbau beim Bildungs- und Teilhabegesetz

1 Für fast jedes Anliegen muss bei der zuständigen Behörde ein Antrag gestellt werden, was bei vielen Menschen die  
2 Belastungsgrenze überschreitet. Vor allem im Bereich der Bildung muss diese Bürokratie abgebaut werden, um der  
3 Bildungsungleichheit entgegenzuwirken.

4 *Begründung*

5 Ein Schritt dafür ist der Abbau beim Bildungs- und Teilhabegesetz. Um aus dem Leistungen zu beziehen sind viele Be-  
6 scheinigungen und nachweise, wie z.B. die Bedürftigkeitsprüfung oder Leistungsprüfung aus dem Sozialgesetzbuch.  
7 Viele Menschen schämen sich deshalb oder fühlen sich schikaniert und füllen diesen Antrag erst gar nicht aus, sodass  
8 das Kind benachteiligt wird. Deshalb sollte es unser Ziel sein einen Bürokratieabbau bei diesem Antrag zu erreichen.  
9 Es könnte bereits bei anderen Möglichkeiten zur Prüfung angesetzt werden, sodass Entscheidungs- und Schamgren-  
10 zen nicht überschritten werden. Zudem könnten die Verantwortlichen Stellen bei der Stadt oder dem Landkreis mit  
11 dem Jobcenter oder den zuständigen Behörden enger zusammenarbeiten, um die eigenständige Bescheinigung auf-  
12 zuheben.